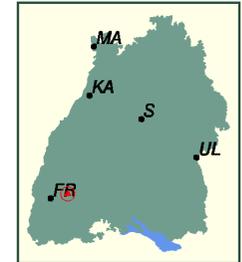




Zweribachwasserfälle, Simonswald

Status:	mit geschützt
Land-/Stadtkreis:	Emmendingen
Gemeinde:	Simonswald
Gemarkung:	Obersimonswald
TK25-Nr.:	7914 St. Peter
R/H-Werte:	3432450 / 5323200



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2004); Schöttle, M. (2005)

Beschreibung:

Der Zweribach hat ca. 4 km nördlich von St. Märgen ein breites muldiges Tal geschaffen, das südlich des Plattenhofs zu einem kleinen Weiher aufgestaut wurde. Wenig unterhalb des Staudammaslaufes beginnen die Zweribachwasserfälle und der Bach stürzt in ein tiefes V-förmiges Erosionstal, das er selber durch rückschreitende Erosion geschaffen hat. Bei bis zu 40 % Gefälle rauscht der Zweribach mehrfach über eindrucksvolle, bis 10 m hohe Wasserfälle, vorbei an steilen Felswänden, Felsschrofen, kleinen Seitenschluchten, felsigen Überhängen und Blockhalden und bildet eine malerische Schluchtlandschaft, die durch Wanderwege und eine Brücke erschlossen ist.